

Ansuchen um Gewährung einer Konzession für die Ableitung eines öffentlichen Gewässers zur Erzeugung elektrischer Energie (< 3000 kW)

gemäß Landesgesetz vom 26.01.2015, Nr. 2, in geltender Fassung

(zu veröffentlichende Vorlage für den Projektträger,
um das Konkurrenzverfahren auszulösen)

in den/der Gemeinde/n **Vintl**

Stempelmarke zu 16,00 Euro

Identifikationsnummer

01190282385154

und Datum

1 8 . 1 2 . 2 0 2 0

☐ Bezahlung mittels F23 (Steuerkodex: 456T)

STEMPELFREI

Laut D.P.R. vom 26. Oktober 1972, Nr. 642, Tabelle „B“:

☐ Punkt 16 (öffentliche Körperschaft)

☐ Punkt 27 bis (Onlus), laut G. 266/91, Art. 8 und LG 11/93

☐ im Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen eingetragen

☐ anderes

An die

Autonome Provinz Bozen – Südtirol
Abteilung 29. Landesagentur für Umwelt und
Klimaschutz

29.11 Amt für nachhaltige Gewässernutzung

Mendelstraße 33
39100 Bozen (BZ)

Tel. 0471 41 47 70 - Fax 0471 41 47 39

E-Mail: gewaessernutzung@provinz.bz.it

PEC:

gewaessernutzung.risorseidriche@pec.prov.bz.it

A. Der/Die Antragsteller/in

Familienname **Rieper** Vorname **Alexander**

geboren am **01/06/1973** in **Brixen**

wohnhaft in **Brixen** PLZ **39042**

Straße **Schießstandtsr. 2/A** Nr. **2/A**

evtl. Hofname

Telefon E-Mail **alexander.rieper@rieper.com**

Steuernummer **R P R L N D 7 3 H 0 1 B 1 6 0 G**

A1. Für Gesellschaften und andere öffentliche oder private Körperschaften

in der Eigenschaft als: ☐ Präsident/in ☒ ges. Vertreter/in ☐ Bevollmächtigte/r

der Gesellschaft/ Körperschaft **A. Rieper AG**

mit Sitz in **Vintl** PLZ **39030**

Straße **B.-v.-Guggenberg-Straße** Nr. **6**

Telefon E-Mail **+39 0472 867 900**

Steuernummer der
Gesellschaft/
Körperschaft

0	0	1	2	6	3	3	0	2	1	6				
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	--	--	--	--

MwSt. Nr.

0	0	1	2	6	3	3	0	2	1	6
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

B. Der Vorschlag

I. Ableitung:

☐ Quelle/Quellengruppe

Fließgewässer:

orografisch:

☐ links ☒ rechts

Mehrere Fließgewässer:

Fließgewässer 1: orografisch: ☐ links ☐ rechts

Fließgewässer 2: orografisch: ☐ links ☐ rechts

Bezeichnung/Name des genutzten Gewässers (1):

Pfundererbach

Kodex gemäß Verzeichnis der öffentlichen Gewässer:

C.120

Gp.: **1881/1,801/2**

KG.: **Niedervintl**

auf Kote: **761,8 (Bestand R325)**

m.ü.d.M.

maximale ableitbare Wassermenge: **1.300**

I/s Höhenunterschied: **24,8**

m

in der/den Gemeinde/n: **Vintl**

Speicher: **-** **m³**

Bezeichnung/Name des genutzten Gewässers (2):

Kodex gemäß Verzeichnis der öffentlichen Gewässer:

Gp.:

KG.:

auf Kote:

m.ü.d.M.

maximale ableitbare Wassermenge:

I/s Höhenunterschied:

m

in der/den Gemeinde/n:

Speicher: **m³**

II. Rückgabe:

Bezeichnung/Name des genutzten Gewässers: **Pfundererbach**

Kodex gemäß Verzeichnis der öffentlichen Gewässer: **C.120**

in der Gemeinde: **Vintl**

Gp.: **1882, 159/1**

KG.: **Niedervintl**

auf Kote: **737,0 (Bestand R493)**

m.ü.d.M.

C. Kriterien Gewässerschutz

Die Ableitung erfolgt aus einem Gewässer, welches auf der Grundlage der Kriterien des Gewässerschutzes gemäß Beschluss Nr. 834 vom 14.07.2015 wie folgt eingestuft wurde:

☐ gering sensibel ☐ potentiell sensibel ☐ sensibel, mit sehr gutem ökologischen Zustand

D. Verwendung der produzierten Energie

Die erzeugte elektrische Energie dient für: ☐ die Verteilung in:

☒ Eigenverbrauch: Rieper AG ☒ die Abgabe an: öffentl. Netz

E. Weitere Angaben

Beim Pfunderbach handelt es sich um ein besonders sensibles Gewässer. Es handelt sich um eine Zusammenlegung von zwei bestehenden Ableitungen. Infolge der Zusammenlegung wird eine mögliche Fischpassierbarkeit zukünftig erleichtert und mögliche Eingriffe für die Renaturierung ermöglicht. (Gesamtplan für öffentliche Gewässer Teil 3 Art.16 Abs. 3)

Erklärungen und weitere Angaben

Art der Begleichung der Stempelsteuer:

Der/Die Antragsteller/in erklärt, dass die Verpflichtungen zur Einzahlung der Stempelsteuer erfüllt wurden, diese Stempelmarke ausschließlich für das vorliegende Dokument verwendet und für 3 Jahre, im Sinne des Art. 37 des DPR Nr. 642 von 1972, aufbewahrt wird.

*Im Gesuch sind die Identifikationsnummer und das Datum der Stempelmarke anzugeben. Die Stempelsteuer kann auch mittels F23 entrichtet werden. Das **Formular F23** ist dem vorliegenden Ansuchen eingescannt beizufügen. In der Beschreibung des F23 ist der Gegenstand des Ansuchens anzuführen.*

Die Einzahlung der Stempelsteuer muss jedenfalls mit einem früheren Datum erfolgen, als die Unterzeichnung des Dokumentes.

Mitteilung gemäß Datenschutz

Der/Die Antragsteller/in erklärt, die Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gelesen zu haben, die auf folgender Webseite der Landesagentur für Umwelt und Klimaschutz veröffentlicht sind: <http://umwelt.provinz.bz.it/schutz-personenbezogener-daten.asp>.

Durch die Unterschrift wird bestätigt, dass alle in diesem Ansuchen angegebenen Daten der Wahrheit entsprechen und es wird zur Kenntnis genommen, dass falsche Erklärungen und Unterlagen sowie Urkundenfälschungen strafrechtlich verfolgbar sind.

Mitteilung des digitalen Domizils

Der/die Antragsteller/in erklärt, dass die Mitteilungen in Bezug auf dieses Verwaltungsverfahren ausschließlich über die angeführte zertifizierte E-Mail-Adresse (PEC) erfolgen müssen und dass diese Adresse während der gesamten Dauer des Verwaltungsverfahrens aktiv bleibt, bzw. eine eventuelle Änderung dieser Adresse rechtzeitig mitgeteilt wird.

Zertifizierte E-Mail-Adresse (PEC): mail@pec.rieper.com

Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Anlagen

- ☐ Kopie des Erkennungsausweises (*falls das Ansuchen handschriftlich unterzeichnet ist*)
- ☐ Kopie des Formulars F23 (*falls die Bezahlung der Stempelsteuer mittels F23 erfolgt*)